

LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN

Obwohl es ganz viele Themen gibt, über die es Wert wäre zu schreiben, haben wir uns dazu entschieden den Vorstand Sek 1 SG und die PK 3 ins Zentrum zu rücken. Es ist uns sehr wichtig, dass ihr ein detaillierteres Bild von uns habt, denn wir möchten, dass ihr wisst, mit wem ihr es zu tun habt. Unser Vorstand braucht nämlich Verstärkung, da uns ein langjähriges Mitglied, Sabine Roy, auf den Sommer verlassen wird. Und an der HV vom vergangenen März in Wil hat Daniel Walt, Präsident der PK 3, seinen Rücktritt angekündigt. Nun gilt es eine Nachfolge für ihn und Sabine Roy zu finden. Es geht uns nicht einfach nur darum, diese beiden zu ersetzen, wir möchten Leute, die auch neue Impulse und andere Gedanken in die beiden Gremien bringen und die es sich zutrauen tatkräftig mitzuwirken.

Dafür nutzen wir dieses Organ, um direkt an euch zu gelangen, denn ihr seid potentielle Vorstandsmitglieder und Präsidentinnen und Präsidenten für den Vorstand Sek 1 SG und für den Vorstand der PK 3.

Ich habe immer wieder erwähnt, wie spannend und abwechslungsreich die Vorstandsarbeit ist und ich es unglaublich schätze, dass ich bei praktisch allen aktuellen und anstehenden Fragen rund um die Schule mitreden kann. Unsere Ansichten und Haltungen sind so gefragt wie noch nie. Gerade bei der Evaluation des Beurteilungssystems hat das Amt für Volksschule immer wieder betont, wie wichtig es ist, dass es zu allen Aspekten unsere Meinung einholen kann, so dass das Beurteilungssystem von der Basis vollumfänglich getragen wird. Bei „fördern und fordern“ ist dies leider nicht gelungen, aber wenn alle an einem Strang ziehen, gelingt es dieses Mal.

Scheut euch nicht davor, euch bei mir oder Daniel Walt zu melden und mal unverbindlich in einer Sitzung vorbeizuschauen. Wir können im Sek 1 Vorstand und der PK 3 auch gut noch ein, zwei Leute mehr brauchen. Haltet euch also mit Anfragen nicht zurück. Es erwarten euch reizvolle und vielfältige Aufgaben.

Nathalie Meier-Schneider
Präsidentin Sek 1 SG



Sabrina Schmid, Petra Schoop, Sabine Roy, Andres Wachter, Nathalie Meier-Schneider, Stefan Rindlisbacher, Yves Vonlanthen

DER SEK 1 VORSTAND STELLT SICH VOR



Sabrina Schmid, 35

- > verheiratet, 2 Kinder (1 und 4 Jahre)
- > Wohnhaft in Abtwil
- > Arbeitet im OZ Mühlizelg, Abtwil, 50% Pensum als Fachlehrerin, vor der Mutterschaft als Klassenlehrerin tätig
- > Seit 2011 im Vorstand: zuerst in der GPK, dann als Kassierin und Adressverwalterin, KLV-Delegierte

Ich finde es sehr spannend, aktiv in der Bildungslandschaft unterwegs zu sein und Einblick in die einzelnen Gremien zu erhalten. Gerne möchte ich etwas bewirken und aktiv an der Zukunft der Lehrerbildung und -entwicklung beteiligt sein.

Ich moechte etwas bewirken!



Petra Schoop, 39

- > Wohnhaft in St. Gallen
- > Arbeitet seit 2005 als Klassenlehrerin in Gossau, aktuell in der OZ Rosenau, Schwerpunkt auf sprachlichen Fächern: Englisch auf allen Stufen und Niveaus, Französisch und Deutsch meist auf der Realschule, ab Schuljahr 2019/20 auch wieder RZG, grosse Freude an historischen und geographischen Sachverhalten
- > Seit 2009 im Vorstand, KLV Delegierte, seit 2012 Aktuarin im Förderverein der PHSG
- > Freizeit: Vorliebe für Museen und fremde Länder

Die gewerkschaftliche Arbeit im Vorstand ist ein guter Ausgleich zum Schulalltag. Ich finde es wichtig, sich für den eigenen Berufsstand einzusetzen. Man gibt viel, bekommt aber auch ebenso viel zurück. Ausserdem sieht man durch die Mitarbeit im Vorstand hinter die Kulissen und weiss, wie wichtige Entscheide in Bezug auf den Schulalltag entstanden sind.



Andres Wachter, 35

- > Wohnhaft in Wiesendangen
- > Arbeitet seit 2008 als Klassenlehrer in Jonschwil
- > Fächerprofil: Deutsch, Englisch, RZG, Musik
- > Seit 2018 im Vorstand, KLV Delegierter
- > Freizeit: Musik, Stand up Paddling, Photographie, Veloreisen

Lehrer zu sein ist für mich nicht bloss ein Job, es ist eine Berufung. Mit Herz und Seele stehe ich täglich im Schulzimmer. So ist es für mich selbstverständlich, nicht nur im Unterricht für die Jugendlichen mein Bestes zu geben, sondern mich auch auf anderen Ebenen für eine optimale Schulbildung einzusetzen. Optimal heisst für mich, dass auch die Lehrpersonen, jetzt wie in Zukunft, gute Arbeitsbedingungen vorfinden. Die Zukunft unserer Jugendlichen und damit die Bildung in unserem Kanton geht uns alle etwas an. Im Vorstand von Sek I habe ich die Möglichkeit mich für all das einzusetzen.

Es geht uns alle an.

Nathalie Meier-Schneider, 39

- > Verheiratet,
3 Kinder: Noah 2010, Anouk 2014, Erik 2017
- > Wohnhaft am Rorschacherberg
- > Arbeitet seit 2016 in Goldach als Fachlehrerin, davor 10 Jahre in Uzwil, bis 2014 als KLP
- > Seit 2007 im Vorstand der KRK als Kassierin, 2012 bis 2015 Präsidentin der KRK, 2015 bis 2017 Co-Präsidentin Sek 1 SG, seit 2017 Präsident Sek 1 SG, seit 2009 im KLV-Vorstand, 2012 bis 2015 in der PK 3, seit 2012 in der Stuko Zyklus 3 LCH



Das Unterrichten, die Arbeit mit Schülerinnen und Schülern, aber auch mit Studierenden von der PHSG ist für mich eine Herzensangelegenheit. Es ist meine Passion und ich gehe jeden Tag mit Freude und Begeisterung zur Schule. Auch die Vorstandsarbeit bereitet mir grosses Vergnügen. Ich habe regelrecht Spass bei dieser Arbeit, man könnte fast sagen, es ist mein Hobby.

Schon 2007 bin ich in den damaligen Vorstand der KRK als Kassierin gewählt worden. Seither ist viel passiert und ich möchte keinen Moment missen. Diese Arbeit bringt viel Abwechslung in meinen Arbeitsalltag und auf ganz unterschiedlichen Ebenen lerne ich immer wieder etwas Neues. Von all den verschiedenen Erfahrungen kann ich beruflich, aber auch privat sehr profitieren. **...eine Herzensangelegenheit.**



Stefan Rindlisbacher, 40

- > Verheiratet, 3 Söhne
- > Wohnhaft in Gossau
- > Arbeitet seit 2006 an der Oberstufe Flawil, davor 5 Jahre Sek und Real Urnäsch, davor 1 Jahr Stellvertretung PS, KK und OS
- > Seit 2009 im Vorstand, KLV-Delegierter, 2015 bis 2017 PK 3



Ich bin überzeugt, dass unsere Volksschule gut ist und das hat in erster Linie damit zu tun, dass wir Lehrkräfte gute Arbeit leisten. Damit ist aber eine immense Verantwortung verbunden. Um dieser Verantwortung gerecht zu werden, müssen wir uns dafür einsetzen, dass die Rahmen- und Arbeitsbedingungen für uns und unsere Schülerinnen und Schüler gut bleiben und sogar besser werden. Schulentwicklung ist ein Prozess, an dem viele Kräfte mitarbeiten, auch solche, welche die Dinge nicht immer aus der Perspektive der Lehrkräfte und der Schülerinnen und Schüler sehen können. Ich möchte diese Prozesse begleiten und mich einsetzen, damit unsere Volksschule gut bleibt.

...damit unsere Volksschule gut bleibt.



Yves Vonlanthen, 38

- > Verheiratet seit August 2018
- > Wohnhaft in Bad Ragaz
- > Arbeitet seit 2013 in einer Festanstellung an der Oberstufe Bad Ragaz als Klassenlehrer
- > Seit 2016 im Vorstand, KLB Delegierter und aktuell als Aktuar
- > Freizeit: Motorradfahren mit Frau Tanja

Der Grund für meine Tätigkeit im Vorstand war insbesondere das Bedürfnis, einen tieferen Einblick in die uns als Lehrer umgebenden Entscheidungen und Einflüsse zu erhalten. Die Vorstandsarbeit ergänzt mich aber auch bei meiner täglichen Arbeit, indem sie mich meine Tätigkeit aus frischem, neuen und anderem Blickwinkel reflektieren lässt.



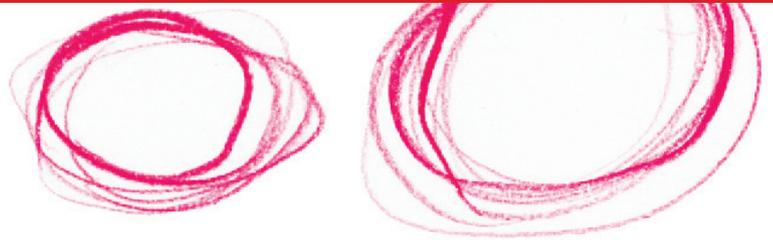
Sabine Roy . Nach 7 Jahren Mitarbeit im Vorstand von Sek 1 SG trete ich im August 2019 zurück. Damit geht eine spannende und für mich persönlich auch wertvolle Zeit zu Ende. Ganz unterschiedliche Themen führten zu intensiven Diskussionen im Vorstand und zeigten mir, dass wir im Miteinander letztendlich doch einiges erreichen können! Nun verabschiede ich mich als Vorstandsmitglied und freue mich aber weiterhin als Lehrperson Brückenangebote und KLV-Delegierte in diesem so wichtigen Berufsfeld „Schule“ dabei sein zu dürfen.

Besuch bei Josef Angehrn in Jona

Josef Angehrn, pensionierter Sekundarlehrer aus Jona, hat nach wie vor grosses Interesse an der Bildungslandschaft. Er besucht jährlich unsere HV und ist somit der älteste Teilnehmer. Anlässlich seines 90. Geburtstags haben wir unsere letzte Sitzung in diesem Schuljahr bei ihm zu Hause abgehalten.

Der Kontakt zu unseren pensionierten Mitgliedern ist uns wichtig und wir freuen uns immer sehr über die zahlreichen Anmeldungen an unsere HV.





Präsident_in der Pädagogischen Kommission 3 der Oberstufe

Geschätzte Kolleginnen und Kollegen

Mein Name ist Daniel Walt und ich bin der Präsident der Pädagogischen Kommission 3 der Oberstufe. Bist du die nächste Präsidentin, der nächste Präsident ab dem 1. Juni 2020? Hast du Interesse?

Das zeichnet dich aus:

- aktive Lehrperson auf der Oberstufe (Real- oder Sekundarstufe)
- interessiert an schulrelevanten Themen
- querdenkend über alle Fachbereiche
- den Blick auf die Schülerinnen und Schüler gerichtet
- verantwortungsbewusst, zuverlässig und teamorientiert

Deine Arbeiten:

- PK-Sitzungen einberufen, koordinieren und leiten
- Vernehmlassungen und Stellungnahmen verfassen
- Mitarbeit in Arbeitsgruppen
- Studium von Sitzungsunterlagen und Berichten
- Teilnahme Informationsveranstaltungen

Jährlicher, zeitlicher Aufwand:

- 8 – 9 Sitzungen in der Pädagogischen Kommission 3
- 4 Sitzungen in Koordinationsgremium mit Mitgliedern des Erziehungsrates, dem Amt für Volksschule und den andern PK-Präsidiën
- 2 Aussprachen mit dem Bildungsdepartement
- 1 Sitzung mit dem Kontaktgremium Sekundarschule – Mittelschule
- 3 – 4 Informationsveranstaltungen
- 4 – 6 Sitzungen in Arbeitsgruppen

Das wird dir geboten:

- Karriereschritt im Schulbereich
- Mitarbeit in Themen, bevor sie in die Schule kommen (Wissensvorsprung)
- Blick hinter den Schulalltag
- interessante Begegnungen
- Taggelder und Fahrspesen
- Präsidiümsentschädigung im Umfang von drei Unterrichtslektionen

Ich freue mich, wenn dein Interesse geweckt wurde und du dich für die genannten Punkte interessierst. Gerne stehe ich für weitere Auskünfte unter daniel.walt@orschulen.ch zur Verfügung.

IMPRESSUM

Fortlaufende Nummerierung Nr. 9
Redaktion: Nathalie Meier-Schneider
Grafik: Susanne Huber
Versand: Nathalie Meier-Schneider
Druck: Schoop Print GmbH

